

Regelwerk Cosplay DreamHack Germany

Bei Fragen & Probleme:

Solltet ihr euch unsicher sein oder Fragen haben, sendet diese direkt an cosplaycontest@dreamhack-leipzig.de. Wir werden uns bemühen eine Regelung zu finden und alle eure Fragen zu beantworten.

Regelwerk:

Grundsätzlich gilt immer der gesunde Menschenverstand! Seid aufmerksam und Vorsichtig im Umgang mit allen Teilnehmern und Besuchern der DreamHack.

Verbotene Waffen dürfen nicht in die Halle gebracht werden. Wer es trotzdem versucht, riskiert die Abnahme seines Tickets und ein sofortiges Hausverbot sowie eine Disqualifikation. Dabei spielt es auch keine Rolle, ob der/die Besitzer/in beispielsweise im Besitz eines gültigen Waffenscheins ist, der ihn/sie zum Führen dieser Waffe berechtigt.

Zu den verbotenen Waffen gehören z.B.:

1. Echte Schusswaffen, SoftAir- und Gaspistolen (auch ungeladen), echte Munition
2. Pyrotechnik und Explosivkörper (Knallkörper, Raketen usw.)
3. Wurfwaffen (z.B. Wurfsterne, Wurfpeile, Wurfmesser)
4. Schlagringe, Totschläger, Stahlruten
5. Würgewaffen (z.B. Nunchakus)
6. Hieb- und Stichwaffen mit scharfer oder stumpfer **Metallklinge** oder mit Spitzen (z.B. Katanas, Schwerter, Säbel, Macheten, Beile, Morgensterne, Messer aller Art)

Bitte achtet darauf das Imitation immer auch als solche gekennzeichnet sind! Weiterhin versucht es zu vermeiden mit solchen Waffen euch im Öffentlichen Raum (Nahverkehr etc.) zu bewegen. Nutzt in diesem Fall wenn möglich Futterale oder Schutzhüllen.

Waffen bei denen besondere Vorsicht gilt z.B.:

1. Schusswaffenimitationen und Replika aus Metall oder Metall/Holz (alle Schusswaffen Imitationen müssen eindeutig als solche gekennzeichnet sein)
2. Hieb- und Stichwaffen mit Klingenersatz aus Holz, Plastik usw. (z.B. Katanas, Schwerter, Säbel, Macheten, Beile, Messer aller Art außer Taschenmessern)
3. Stäbe oder Rohre aus Holz, Metall, Fiberglas, Hartplastik oder Kombinationen davon, auch mehrteilig (z.B. Kendo-Ausrüstung, Bambusschwerter, Lanzen etc.)

I. Verboten

1. Make-up sowie zum Kostüm gehörige „Verschmutzungen“ dürfen nicht abfärben.
2. Wir bitten alle Cosplayer, sich an das Abzeichengesetz zu halten, das die Darstellung bestimmter Zeichen und Symbole verbietet.
3. Keine scharfen Ecken und Kanten an der Kleidung

II. Sonstiges

1. Bitte nach Möglichkeit zu Hause bzw. in den Hotelzimmern ankleiden, stylen und schminken, da Umkleiden nur in begrenztem Maße zur Verfügung stehen. Verursacher von verunreinigten Sanitäreinrichtungen werden haftbar gemacht.
2. Stacheln entsprechender Arm- und Halsbänder dürfen maximal 5 cm lang und müssen stumpf sein
3. Rüstungsteile aus Metall müssen fest am Körper befestigt sein, lose Teile dem Requisitencheck vorgestellt werden.

III. Grundsätzliches

Viele Cosplay-Kostüme kommen nicht ohne „Waffenimitate“ aus. Doch aus den Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland und aus unseren Pflichten als Veranstalter und Betreiber ergeben sich Richtlinien, die unbedingt eingehalten werden müssen. Wir führen deshalb auf der einen „Requisitencheck“ durch (siehe unten).

IV. Verbotene Requisiten

Das Führen von Waffen im Sinne der deutschen Waffengesetze ist in der Öffentlichkeit verboten. Auf unserer Veranstaltung sind darüber hinaus auch Anscheinswaffen (also Waffenimitate) verboten.

Unter die verbotenen Waffen fallen insbesondere echte Schwerter, Dekoschwerter und Soft-Air-Waffen (auch funktionsunfähige Soft-Air-Waffen).

Nicht erlaubt sind ferner Waffenimitate oder Requisiten, die unter eine der folgenden Kategorien fallen:

I. Gegenstände aus nicht erlaubten Materialien

1. Zu nicht erlaubten Materialien gehören alle Metallarten (wenn der Metall-Anteil überwiegt). Hier entscheiden Foto und Beschreibung nach einer individuellen Anfrage unter cosplaycontest@dreamhack-leipzig.de.
2. Plexiglas (aufgrund der Schärfe insbesondere bei Hieb- und Stichwaffenimitationen) - Holz ab einer Dicke von 3 cm (z. B. Baseballschläger)

II. Sonstige Gegenstände

1. Waffen, die zerlegt werden können und dann in Einzelteilen unter den zulässigen Gesamtmaßen (siehe unter III) bleiben, sind trotzdem verboten
2. Lose, massive Metallketten
3. Tanto Messer
4. Bollerwagen, Bobbycars, Inlineskates, Scooter, Skateboards und Roller entsprechend der Hausordnung

V. Erlaubte Requisiten Erlaubt sind unter Berücksichtigung der Regelungen I-III:

1. Waffenimitationen aus Schaumstoff, Gummi, Pappe, Weichplastik sowie nach ihrem Gesamterscheinungsbild eindeutige Kinderspielzeugwaffen
2. Abgestumpfte Hieb-, und Stoßwaffenimitationen
3. Biegsame Spitzen an Gegenständen wie Speeren oder Pfeilen
4. LARP-Waffen ("Live Action Role Play" - im allgemeinen Schaumstoff- oder Latexnachbildungen mit Stabilisationskern)
5. Waffen aus Holz, Pappe, Plastik, Weichmaterial, Schaumstoffe (z. B. Bauschaum) oder thermoplastischen Werkstoffen sowie aus einer Kombination daraus bis zu einer Gesamtlänge von max. 1,50 m
6. Gehstöcke und Stäbe mit einer Gesamtlänge von 2 m, wenn diese keine sperrigen Aufsätze (Bsp.: Sensenblatt, Kronen, ect.) haben
7. Sensen nicht größer als 1,50 m, Sensenblatt max. 0,80 m lang
8. Funktionslose Bögen ohne echte Sehnen, max. 1,50 m und Köcher mit Pfeilattrappen
9. Würgewaffen (zum Beispiel Nunchakus) nur mit nicht-metallischen Ketten und Sollbruchstelle

VI. Weitere Hinweise

1. Einer Person, die eine Waffe im Sinne des Waffengesetzes mit sich führt, wird der Zutritt zum Veranstaltungsgelände verweigert.
2. Showkämpfe sind nicht erlaubt, da Besucher und Sicherheitspersonal die Ausrüstung/Handlung nicht zwangsläufig als Spiel erkennen.
3. Wer auf dem Gelände mit einer nicht gekennzeichneten Requisite angetroffen wird, muss sich sofort zum Requisitencheck begeben. Wer sich weigert, sie prüfen und kennzeichnen zu lassen, muss sie abgeben.
4. Alle verbotenen Gegenstände werden am Requisitencheck kostenpflichtig eingelagert und können nach dem Messebesuch wieder abgeholt werden.
5. Die durch das Sicherheitspersonal im Requisitencheck getroffene Entscheidung ist endgültig und kann nicht angefochten werden.
6. Alle Besucher führen Requisiten auf eigene Gefahr mit sich und sind für alle damit verursachten Schäden haftbar.

Solltet ihr euch unsicher sein fragt bitte bei uns nach! Die Dreamhack ist keine Cosplay Convention also wird das Einlasspersonal auch nicht dahingehend geschult sein. Im Zweifel sagt uns bescheid und wir nehmen euch dann am Einlass in Empfang und sorgen dafür das eure Waffen/Kostümteile sicher verwahrt werden!